

# VERBAL

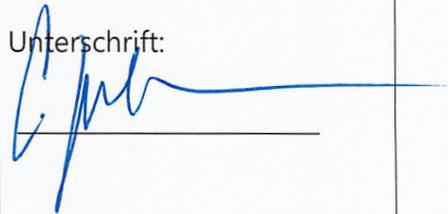
## Neuwahl der Gemeinderäte für die Amtsdauer 2024 – 2028 vom 28. April 2024

Am Sonntag, 28. April 2024, fand in der Gemeinde Hochdorf, die verfassungsmässige Neuwahl des Gemeinderates als Mitglieder des Gemeinderates sowie als Gemeindepräsident bzw. Gemeindepräsidentin für die Amtsdauer 2024 – 2028 statt.

Laut Gemeindeordnung hat der Gemeinderat aus 5 Mitgliedern zu bestehen.

### Urnenzeiten und Besetzungen der Urnenbüros sowie Bestätigung der Vorbereitungsarbeiten

Hier sind sämtliche Urnenzeiten (inkl. Vorurne) mit den Besetzungen der Büros anzugeben.

Wahltag	Vorurne:	Urne: 28.04.2024 10:00 h – 11:00 h	Erwahrung: 28.04.2024 07:30 h – 12:30 h	Der Stimmregisterführer, die Stimmregisterführerin bestätigt die Korrektheit der Vorbereitungsarbeiten gemäss § 68 StRG.  Datum: <b>28. April 2024</b>  Unterschrift: 
Präsidentin		<b>Boner-Jucker Jaqueline</b>	<b>Boner-Jucker Jaqueline</b>	
Mitglieder		<b>Achermann-Rodel Maja</b> <b>Amrein Stefani</b> <b>Arce Andrea</b> <b>Brunner Zurkirchen Renata</b> <b>Bühler Menga</b> <b>Burger-Stocker Irmgard</b> <b>Günther-Jans Stephanie</b> <b>Huber-Egli Lucia</b>	<b>Achermann-Rodel Maja</b> <b>Amrein Stefani</b> <b>Arce Andrea</b> <b>Brunner Zurkirchen Renata</b> <b>Bühler Menga</b> <b>Bürger-Stocker Irmgard</b> <b>Günther-Jans Stephanie</b> <b>Huber-Egli Lucia</b>	

Stimmberechtigte laut bereinigtem Stimmregister.....

<b>6'221</b>
<b>0</b>
<b>2'424</b>
<b>2'424</b>

**Stimmabgaben** 3

a) **im Wahllokal** .....

b) **briefliche** .....

Total .....

**Stimmbeteiligung:** 39%

### Die Öffnung der Urne ergab:

### I. Wahl des Gemeindepräsidenten/der Gemeindepräsidentin

**Total eingelegte Wahlzettel** .....

<b>2'103</b>
<b>3</b>
<b>16</b>
<b>2'084</b>
<b>2'103</b>

**Davon** a) leere Wahlzettel.....

b) ungültige Wahlzettel.....

c) **gültige Wahlzettel (=gültige Stimmen)**.....

**Total eingelegte Wahlzettel** .....

**Absolutes Mehr:** **1'043**

(Das absolute Mehr ist für diese Wahl gesondert zu berechnen, vgl. auch § 79 und § 88 Abs. 2 StRG)

Stimmen erhielten:

Als Gemeindepräsident/Gemeindepräsidentin:

1. **Zemp Kurt (neu)**

Vereinzelte:

Total gleich der Zahl, der für diese Wahl abgegebenen gültigen Stimmen

<b>1'452</b>
<b>632</b>
<b>2'084</b>

3 Massgebend für die Stimmabgaben ist die Anzahl der brieflichen Stimmabgaben (grüne amtliche Stimm- und Wahlkuverts) und der Stimmabgaben im Wahllokal.

## II. Wahl der Mitglieder des Gemeinderates

<b>Total eingelegte Wahlzettel</b> .....	<b>2'424</b>	←
<b>Davon</b> a) leere Wahlzettel.....	<b>3</b>	
b) ungültige Wahlzettel.....	<b>16</b>	
c) <b>gültige Wahlzettel (=gültige Stimmen)</b> .....	<b>2'405</b>	
<b>Total eingelegte Wahlzettel</b> .....	<b>2'424</b>	

**Absolutes Mehr: 1'203**

(Das absolute Mehr ist für diese Wahl gesondert zu berechnen, vgl. auch § 79 und § 88 Abs. 2 StRG)

Stimmen erhielten:

Als Mitglieder des Gemeinderates:

1. **Anderhub Reto (bisher)**

2. **Jung-Riedweg Karin (bisher)**

3. **Kaeslin Stefan (bisher)**

4. **Oberson Gaby (bisher)**

5. **Schnydrig Moni (neu)**

6. **Zemp Kurt (neu)**

Vereinzelte:

Total Stimmen:

<b>1'952</b>
<b>1'850</b>
<b>1'932</b>
<b>1'619</b>
<b>683</b>
<b>1'688</b>
<b>86</b>
<b>9'810</b>

## Gewählterklärung:

Nachdem die Präsidentin dem versammelten Büro das Ergebnis der Wahlen eröffnet hatte, wurden vom Büro als gewählt erklärt:

### I. Als Gemeindepräsident/Gemeindepräsidentin:

Zemp Kurt (neu)

### II. Als Mitglieder des Gemeinderates:

1. Anderhub Reto (bisher)
2. Kaeslin Stefan (bisher)
3. Jung-Riedweg Karin (bisher)
4. Zemp Kurt (neu)
5. Oberson Gaby (bisher)

Die Unterzeichneten bestätigen, dass die Präsidentin die Ergebnisse der Wahl eröffnet hat und dass die vorstehenden Angaben den vom Urnenbüro ermittelten Resultaten entsprechen.

**Hochdorf, 28. April 2024**



Die Präsidentin des Urnenbüros:

*[Handwritten signature]*

Die Urnenbüromitglieder:

*[Handwritten signatures of Urnenbüromitglieder]*

*[Handwritten signatures of Urnenbüromitglieder]*

Das Urnenbüro hat das Ergebnis der Wahlen sofort zu veröffentlichen (§ 82 Abs. 1 StRG). Haben im ersten Wahlgang nicht so viele Kandidatinnen und Kandidaten als zu wählen sind, das absolute Mehr erreicht, ist auch die Fortsetzung des Wahlverfahrens sofort öffentlich bekannt zu machen (§§ 89 ff. StRG).

**Bemerkungen, Stimmrechtsbeschwerden gemäss § 164 Abs. 2 StRG:**